

25. AUGSBURGER JUBILÄUMS-CARTOONICA



„Ideen sind wie glitschige Seife ...“

Anlässlich des 25. Jubiläums der Augsburger Cartoonisten-Ausstellung Cartoonica präsentieren noch bis zum 29.4.11 drei Meister ihres Faches ihre Werke im Kundenzentrum der Kreissparkasse Augsburg: Peter Gaymann, Dirk Meissner und Erich Paulmichl.

Darf man in diesen Tagen über Cartoons lachen? „Ja, denn die Welt dreht sich weiter und wir müssen mit der gegebenen Situation umgehen“, so die Antwort Richard Fanks, Vorsitzender der Kreissparkasse Augsburg, bei der Ausstellungseröffnung. Die Themen würden – gerade auch in Augsburg, wo Cartoonisten ganze Bände füllen könnten – nicht ausgehen. Und selbst angesichts der japanischen Katastrophe gelte das alte Bonmot: „Humor ist, wenn man trotzdem lacht.“

Wo kommen die Ideen her?

Im Werkstattgespräch interessierte die Zuhörer vor allem die Frage: Wo kommen die Ideen her? Dazu gab der Kölner Wirtschaftskarikaturist Dirk Meissner folgende Auskunft: „Mit Ideen ist es wie mit einem scheuen Reh, es gibt keine Garantie, dass einem etwas einfällt.“ Bei ihm entstünden sie am ehesten noch in der Bewegung oder auch beim Duschen. Doch „Ideen sind wie glitschige Seife, man muss froh sein, wenn man sie hat.“

Sein auf Hühner fixierter Kollege Peter Gaymann hingegen zieht das Atelier der Dusche vor und hat dort die meisten Ideen. Alternative für ihn ist Brainstorming beim Bahnfahren. So hat er auf der Reise nach Augsburg schon erste Skizzen für sein diesjähriges Weihnachtsbuch festgehalten.

Der Augsburger Erich Paulmichl muss hingegen nicht lange nach Ideen suchen. Die Themen stellen sich von ganz alleine durch das politische Geschehen und die Vorschläge der Redakteure. Für ihn ist ein guter Draht in die Redaktionen und deren Vorzimmer wichtiger.



Peter Gaymann, Dirk Meissner und Erich Paulmichl (von links) sind nicht nur in ihren Cartoons humorvoll.

Hühner über alles: Peter Gaymann

Peter Gaymann zählt zu den bekanntesten deutschen Cartoonisten. Mit spitzer Feder und sanfter Ironie hat er in den vergangenen 30 Jahren unzählige Zeichnungen in Zeitungen, Zeitschriften und Büchern veröffentlicht. Seine Bekanntheit verdankt der gebürtige Freiburger insbesondere seinen Hühner-Illustrationen („Huhniversum“) und der seit 20 Jahren in der Frauenzeitschrift „Brigitte“ publizierten Cartoonreihe „Die Paar Probleme“. Mehr unter: www.gaymann.de

Blick in die Chefetagen: Dirk Meissner

Gegenstand der Cartoons von Dirk Meissner sind die Chefetagen und die dort anzutreffenden Personen wie Dr. Senkborn, Herr Kottelmann und die Sekretärin Hippenstock. Ihre Darstellung zeigt, wie weit Wunsch und Wirklichkeit im heutigen Büroalltag auseinanderklaffen. Meissner arbeitet als freier Cartoonist überwiegend für die Wirtschaftspresse und für die Süddeutsche Zeitung. Er veröffentlichte mehrere Cartoonbände und wurde mit verschiedenen Karikaturenpreisen ausgezeichnet. Mehr unter: www.meissner-cartoons.de

Politische Karikaturen: Erich Paulmichl

Der Cartoonica-Mitorganisator Erich Paulmichl lebt und arbeitet in der Augsburger Altstadt. Neben seinen Cartoons in Magazinen waren lange auch seine surrealistischen Farbzeichnungen in Ausstellungen zu sehen. Seit Anfang der 80er-Jahre widmet sich Paulmichl der politischen Karikatur. Er veröffentlicht täglich in über 60 Tages- und Wochenzeitungen und zählt zu den am meisten veröffentlichten politischen Karikaturisten. Zudem gibt der „Pater Cartoonica“ Bücher und Cartoonkalender heraus. Mehr unter: www.paulmichl.de